

Neues aus aller Welt.

Aufbauende Streikbewegung im Dörfelbörner Kreis. In verschiedenen Großbetrieben, wie in den Mannesmann-Werken und in den Rheinischen Metallwerken ist die Arbeit...

Sechständertag im rheinischen Bergbau. Der Reichsarbeitsminister hat den am 8. Januar unter Vorbehalt des Reichskommissars...

Überfälle auf offener Straße in Berlin. In der Nacht zum Montag wurde ein Kaufmannsgepaar auf dem Wege nach seiner Wohnung in der Friedrichstraße von mehreren Männern überfallen...

85 Kilogramm Morphium gestohlen. Wie jetzt festgestellt wird, ist in einer großen Berliner chemischen Fabrik ein eigenartiger Diebstahl begangen worden. Den Dieben sind aus wohlverschlossenen Räumen 85 Kilogramm Morphium in die Hände gefallen...

Der letzte Stuttgarter GgH v. Berlichingen 1. Mit dem Zerlegen der Stuttgarter GgH v. Berlichingen ist die Nachkommenschaft des Ritters GgH v. Berlichingen im Mannesstamme erloschen. Die noch in Jagstthal lebenden Freiherren von Berlichingen stammen nicht von GgH selbst, sondern von dessen jüngstem Bruder...

Tod eines Schachmeisters. Ein schreckliches Ende hat der 62 Jahre alte, weit über Deutschlands Grenzen hinaus bekannte Schachmeister Kurt v. Bardeleben gefunden. Seit einiger Zeit wohnte er in einer Pension in Berlin. Am Freitag wurde er auf dem Hof des Hauses mit scharfem Messer ermordet...

Oesterreichische Auswanderungsstatistik. Das Auswanderungsamt im Bundeskanzleramt des Innern in Wien legt eine Statistik über die Auswanderung aus Oesterreich in außereuropäische Länder im Jahre 1923 vor, aus der zu entnehmen ist, daß die Auswanderung aus Oesterreich, die in den Jahren 1919 und 1920 erst 5006, im Jahre 1921 dann 5178 und im Jahre 1922 schon 10 975 Personen betragen hatte...

Kirchennachrichten.

St. Nikolai. Mittwoch, 6. Febr., abends 8 Uhr Bibelstunde i. gr. Pfarrhaussaal mit anschließender Abendmahlfeier: D.

Kunst und Wissenschaft.

Der Reichspräsident zu Barnays Tod. Der Reichspräsident hat auf die Nachricht vom Tode Ludwig Barnays an dessen Witwe in Hannover folgendes Telegramm geschickt: „In dem Schweren Verlust, der Sie durch das Dahinscheiden Ihres Herrn Gemahls betroffen hat, spreche ich Ihnen meine aufrichtigste Teilnahme aus. Der Name Ludwig Barnays, dieses hervorragenden Künstlers und tatkräftigen Vorkämpfers seiner Berufsgenossen, wird stets hoch in Ehren gehalten werden.“

Nur drei Zeilen.

Herr v. Doersch ist gestern nach Paris zurückgekehrt und hat dort die Leitung der Geschäfte wieder übernommen. Die tschechoslowakische Regierung will auf Grund des französisch-italienischen Bündnisvertrages auf die französische Anleihe von 800 Millionen Pfund verzichten. Ramsay MacDonald, der als Premierminister ein Gehalt von 10 000 Pfund Sterling bezieht, hat beschloffen, auf die Hälfte des Betrages zu verzichten. Nach einer Meldung des New York Herald aus Washington hat der mexikanische Senat nach zweimonatlicher Opposition das Abkommen mit den Vereinigten Staaten ratifiziert.

Letzte Drahtnachrichten.

Rosskhanen. - Abschätzung des besetzten Gebietes von der Seimant.

Berlin, 4. Februar. Die vor kurzem von der Rheinlandkommission vorgenommene Erhöhung der Rosskäse auf volle 100 Prozent des deutschen Rosskäses macht das besetzte Gebiet wirtschaftspolitisch gegenüber dem übrigen Deutschland völlig zum Ausland. Die Besatzungsbehörden verschärfen diesen Zustand durch Begünstigung der Barenkaufleute in das besetzte Gebiet von Frankreich und Belgien, indem sie den Einfuhrzoll für Spirituosen, Kleider usw. ermäßigen, während die Besatzungsbehörden die Besatzungsgebiete für die weiterverarbeitende Industrie im besetzten Gebiet erhöht werden.

Die Absicht, die besetzten Gebiete nach Frankreich und Belgien zu orientieren, tritt auch in der Handhabung der Einfuhrbewilligungen der Besatzungsmächte zutage. Hierdurch werden die deutschen Eisenbahnen und Häfen und die deutschen Zollnehmungen, die im Dezember nur die Hälfte der Novembererlöse betragen, stark benachteiligt. Die Schäden für die deutsche Wirtschaft und für die deutschen Einnahmen sind ungeheuer. Die bisher erfolgten Versuche der deutschen Regierung zur Stabilisierung des Budgets werden in Frage gestellt. Die Reichsregierung hat daher vor einigen Tagen in einer Note bei der französischen und belgischen Regierung gegen diese Maßnahmen Einspruch erhoben und ihre alsbaldige Aufhebung beantragt.

Russische Todesurteile.

Moskau, 4. Februar. Das Militärgericht in Tschita hat den General der Besatzungsarmee Pepseljanow und 20 Militärs wegen Totschlags durch Erschießen und 57 weitere Angeklagte zum Gefängnisstrafen verurteilt.

Dank. Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme und den reichen Blumenschmuck beim Heimgange unserer lieben unvergesslichen Entschlafenen, Frau Johanne Rosa Schwarz geb. Friedemann sagen wir hierdurch allen unseren aufrichtigsten Dank. Der tieftrauernde Gatte Bernhard Schwarz nebst Kindern und Angehörigen. Liebe Mutter, Du warst so gut; wir liebten Dich so sehr. Voll Sehnsucht stahen wir hin und weinen, wir suchen Dich und finden Dich nicht mehr.

Für die beim Heimgange meines geliebten, unvergesslichen Mannes, unseres guten Vaters, Bruders und Schwagers Paul Mertsching von allen Seiten erwiesene Liebe und Teilnahme, auch während seiner Krankheit, gebührt der unseren herzlichsten Dank. Besonderer Dank gebührt der Firma Gebrüder Simon, den Beamten und seinen lieben Mitarbeitern, den Mitgliedern des Blauen Kreuzes, des Jugendbundes für E. C. und der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Der Herr möge Allen ihre Liebe vergelten! In tiefer Trauer Magdalena Mertsching geb. Stemmler zugleich mit allertrauernden Hinterbliebenen. 1. Theol. 4, 17 u. 18. Aue, den 5. Februar 1924.

Anlässlich unserer goldenen Hochzeit sagen wir allen lieben Verwandten und Bekannten für die uns in so reichem Maße erwiesenen Aufmerksamkeit, besonders der Firma W. Bockmann, Aue, meinen hochverehrten Herrn Chefs, Beamten und Mitarbeitern, den Militärvereinen I und 105 und Herrn Pfarrer Mäusel unsern herzlichsten Dank. Louis Gündel und Frau. Aue, den 8. Februar 1924.

Fahrradgummi Wästel 3.25 prima Qual. 3.65 u. 4.- extra prima 4.25 u. 5.- Schlänge extra prima 1.20 u. 1.35 Gegendruck prima 5.- extra prima 5.50 u. 5.85 • Fahrräder • billig - Antolog gratis. Emil Levy, Hildesheim 96. Metallbetten, Stahlmatratzen, Rindbetten etc. an Wilsdorf, Katal. 74 U frei. Eisenmöbelfabrik Esch (Thür.). Bis 10 Mr. u. mehr täglich. Vertriebs- Erwerb od. Neben-erwerb. Prospekt gratis. W. Wagners, Berlin, Leipzig.

Möbel Herren- und Damen-Konfektion Leib- und Bettwäsche Schuhwaren Billigste Preise. Teilzahlung gestattet. Paul Katz Aue, Bahnhofstr. 34. Streblame Frau oder Mann zum Verkauf von Kleiderstoff-Restern. Bestehe werden einzeln. Erforderlich ist ein klein Betrag für Ware. Schriftl. Meldungen mit Angabe der Verbältn. unter C. R. 5. an die Geschäftsst. b. Bl.

Raths Kaffeehaus. Mittwoch, den 6. Februar Großes Sonder-Konzert der Kapelle Hensing (4 Herren) Programm 1. Krönungsmarsch Meyerbeer 2. Konzert-Walzer E.-d. Moszkowski 3. Bardier v. Sevilla (Ouverture) Rossini 4. Alda (Fantasie) Verdi 5. An den Frühlings (Lied) Orleg Pause 6. Im Rosengarten Mendelssohn 7. Rigoletto-Paraphrase Liszt Klavier-Solo (H. Mertens) 8. Carmen-Edtasse Bizet 9. Sarnen ad Della (Duett) Saint-Saens 10. Hochzeitsmarsch Mendelssohn

Glänzende Existenz! Höchsten Verdienst durch den Verkauf hervorragender, reeller Artikel mit außerordentlich leichter Abgabemöglichkeit, unentbehrlich für jedes Büro, Ladengeschäft, jeden Gewerbetreibenden usw. Für Warenlager 2-300 Mrk. erforderlich. Sie können sich damit selbstständig machen und dabei ein reichliches Einkommen. Die Vertretung wird vergeben für Aue und nähere Umgebung durch Ingenieurbüro Götze, Chemnitz, Alchemie-Strasse 58. - Telefon 8089. Stepperei- Ausgeberin welche selbst Herrentragen perfekt nähen kann, für dauernde Stellung gesucht. Ebert & Ropp, Löhmitz, unterer Bahnhof.

Solid., ordentl. Mädchen nicht unter 18 Jahren zum Spulen für Fabrik und kleinere häusliche Arbeiten sucht Kurt Jacob, Thalheim i. Erzgeb., unt. Hauptstr. 6.